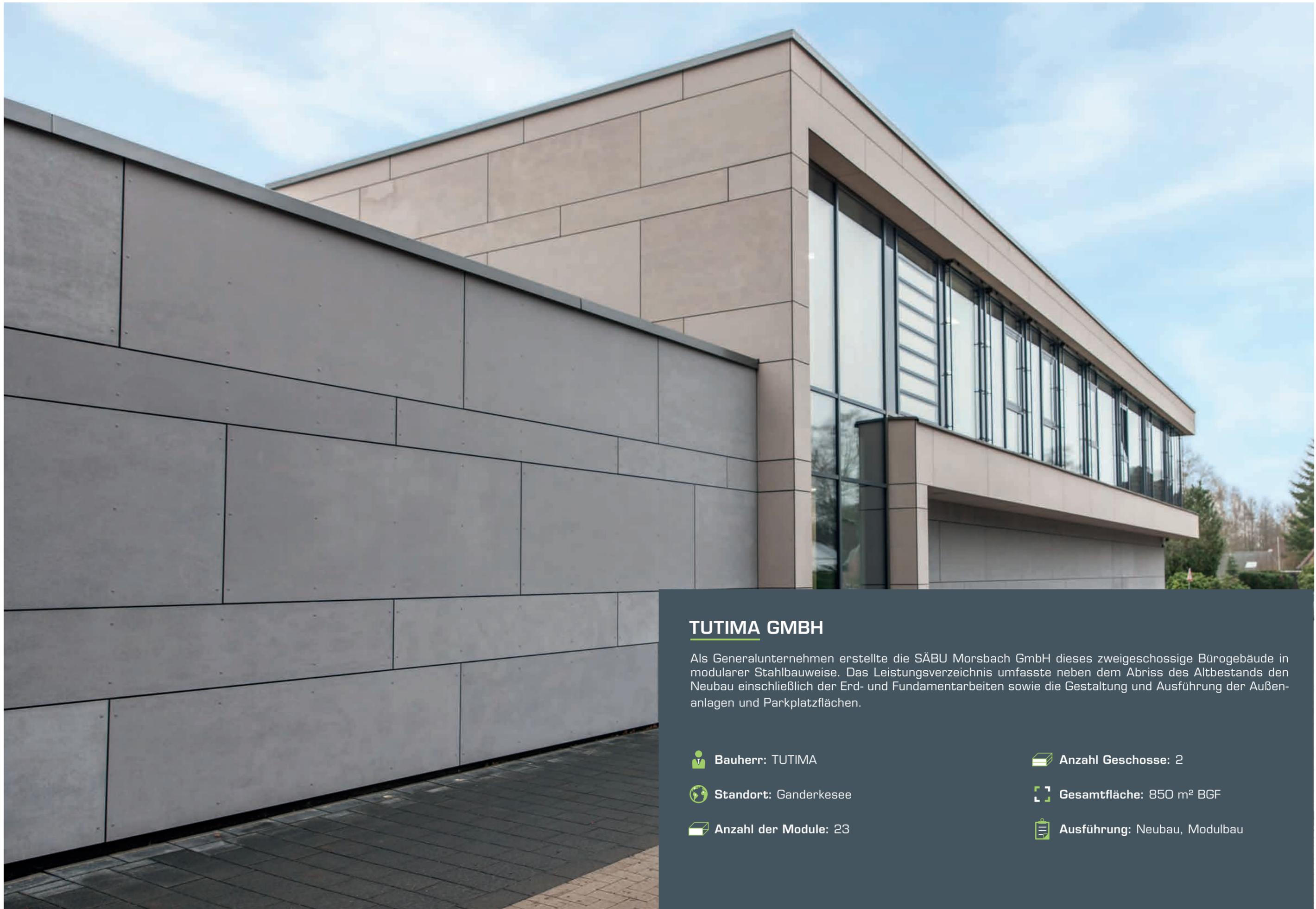




BÜRO- UND VERWALTUNGSGEBÄUDE

TUTIMA

Neubau Verwaltungsgebäude



TUTIMA GMBH

Als Generalunternehmen erstellte die SÄBU Morsbach GmbH dieses zweigeschossige Bürogebäude in modularer Stahlbauweise. Das Leistungsverzeichnis umfasste neben dem Abriss des Altbestands den Neubau einschließlich der Erd- und Fundamentarbeiten sowie die Gestaltung und Ausführung der Außenanlagen und Parkplatzflächen.

 **Bauherr:** TUTIMA

 **Standort:** Ganderkesee

 **Anzahl der Module:** 23

 **Anzahl Geschosse:** 2

 **Gesamtfläche:** 850 m² BGF

 **Ausführung:** Neubau, Modulbau



Licht - Ästhetik und Wohlbefinden

Die großen Fensterflächen in der Pfosten-Riegel-Konstruktion bringen viel natürliches Licht ins Treppenhaus, die Büroräume sowie den Konferenzraum und unterstreichen zudem die offene Gestaltung, die auch im Inneren des Gebäudes fortgeführt wird.

Natürliches Licht setzt Büros und Besprechungsräume in Szene und hat einen maßgeblichen Einfluss auf das Wohlbefinden und auf die Arbeitsatmosphäre.

Die Beleuchtung im Treppenhaus ist mit Einbau-Lichtlinien ausgeführt.

Im Besprechungsraum befinden sich zwei Lichtdecken sowie eine indirekte Beleuchtung im Deckenfries. Der Außenbereich wird mit LED Mastleuchten sowie Wandleuchten am Gebäude ausgeleuchtet, die mit Dämmerungssensoren ausgestattet sind.

Zeitlose Architektur

Die Eternit-Tectiva-Fassade wirkt durch den Überstand im Obergeschoss nahezu schwebend. Die Anordnung der unterschiedlichen Plattenformate in Verbindung mit der eingerückten Pfosten-Riegel-Konstruktion in L- Form verleiht dem Gebäude Eleganz und Dynamik.

Der Grundriss zeigt, dass sich die klare und gradlinige Struktur im Inneren des Gebäudes fortsetzt. Da die Innenwände nicht tragend sind, besteht jederzeit die Möglichkeit, die Räumlichkeiten mit geringem Aufwand an eventuell veränderte Erfordernisse anzupassen.



Büro- und Verwaltungsgebäude



Edel und hochwertig

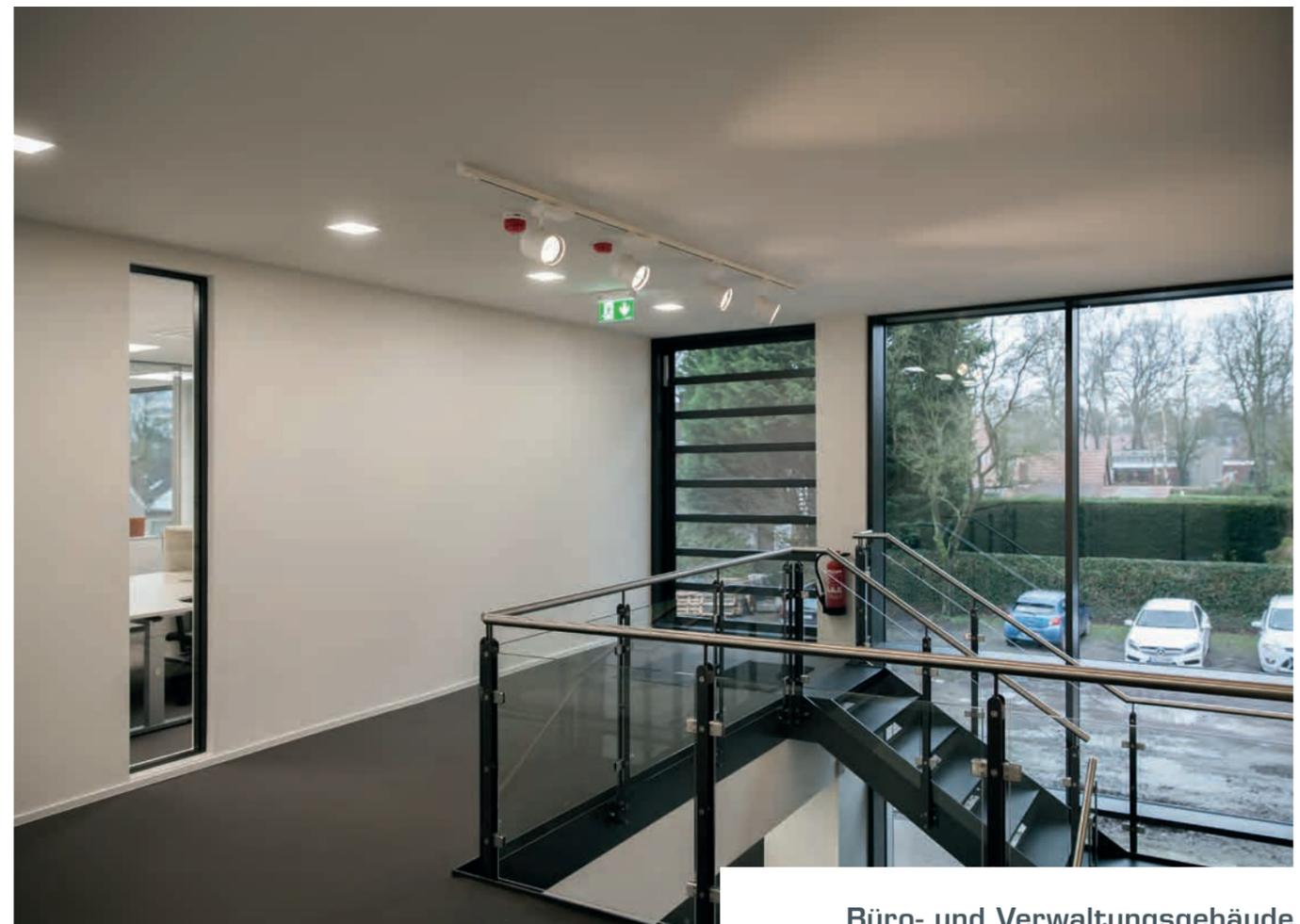
Im Treppenhaus dominieren große Glasflächen und eine klare, auf das Wesentliche reduzierte Stahltreppe mit offenen Stufen und einem Ganzglas-Geländer mit einem Handlauf aus Edelstahl.



Wertbeständig und modern

Der Boden im Eingangsbereich sowie der Belag der Treppenstufen ist in Naturschiefer ausgeführt. Die aus Stahl gefertigten Treppenfosten und -wangen sind mit einem Schmiedelack in DB 703 Eisenglimmer lackiert. Diesem Lack sind Effektpigmente beigemischt, wodurch die Farbe sehr wertig wirkt. Der Handlauf und alle weiteren Befestigungsmittel aus Edelstahl ergänzen das Erscheinungsbild perfekt.

Die Verglasung der Fenster im Erdgeschoss ist in PA4 ausgeführt. Im Treppenhaus sowie ersten Obergeschoss kommen Lamellenfenster zum Einsatz, die sowohl für die Be- und Entlüftung als auch zur Entrauchung vorgesehen sind.



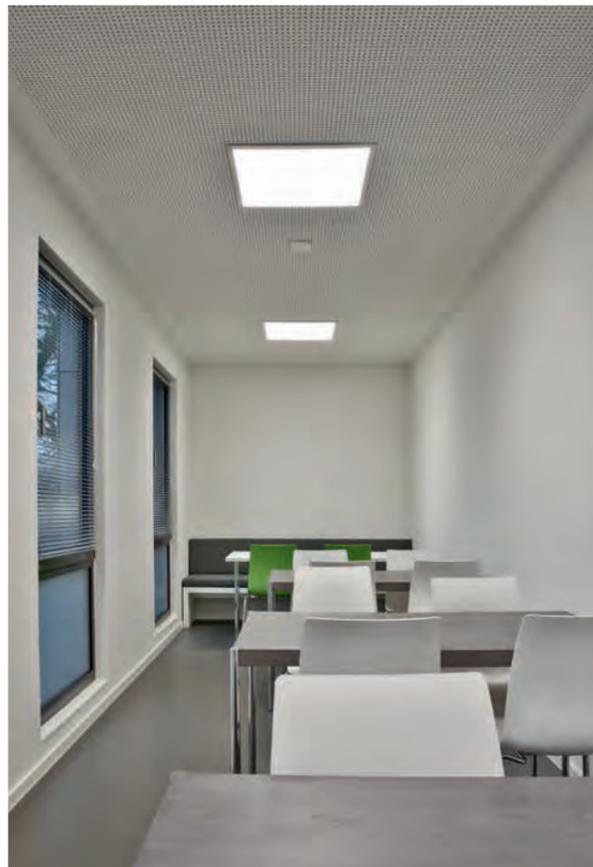


Heizen und Kühlen

Der Besprechungsraum und die Büros im Obergeschoss werden mittels Decken-Kühlkassetten klimatisiert, das Erdgeschoss verfügt über eine Lüftungsanlage mit Zu- und Abluftgeräten zur Sicherstellung der Belüftung aller innen liegenden Räume.

Das Gebäude wird über eine Fußbodenheizung beheizt, alle Räume sind individuell regelbar. Die Wärmeversorgung erfolgt über ein modernes, ökologisches Luft-Wasser-Wärmepumpen-System, das die äußere Umgebungsluft zur Wärmeerzeugung nutzt.

Ein Pufferspeicher im Hausanschlussraum sorgt dafür, dass nicht genutzte Wärme zu einem späteren Zeitpunkt bedarfsgerecht zur Verfügung steht.



Moderne Bürokonzepte

Die Aluminium-Fensterelemente der Pfosten-Riegel-Konstruktion sind mit Sicherheitsrollläden, die Blindelemente mit einer satinierten Verglasung versehen.

Hochwertige Systemtrennwände aus Glas, wandbündig ausgeführt, unterteilen das Obergeschoss in die einzelnen Büroräume. Zum Treppenhaus wurde eine entsprechende Brandschutzverglasung berücksichtigt.

Als raumsparende Lösung zur Abtrennung einzelner Bereiche dienen passgenaue Schrankwandsysteme. Moderne Büromöbel verleihen dem Gebäude eine schlichte Eleganz im Innenbereich.





Perfekte Gestaltung bis ins Detail

Bei der Wahl der Bodenbeläge gibt es keine technischen oder gestalterischen Einschränkungen. Bei diesem Bauvorhaben wählte der Bauherr Teppichboden für die Ausstattung der Büros und Flure.

Innentüren mit Glasausschnitten bringen zusätzliches Licht in die Flure. Bei Bedarf schaffen Rollos den gewünschten Sichtschutz in den Büroräumen.

In den Sanitärbereichen setzt sich die hochwertige Ausstattung fort. Großflächige Spiegel wirken sich positiv auf das Raumgefühl aus.

Moderne Sanitärkeramik, Badarmaturen und hochwertige WC-Trennwände geben der Sanitäreinrichtung den letzten Schliff.



Für den außenliegenden Sonnenschutz als Wärme-, Licht- und Blendschutz wurden randgebördelte Lamellen mit hoher Stabilität und geringer Geräuschkentwicklung der Antriebsmotoren gewählt.



Dieses Bürogebäude in Modulbauweise veranschaulicht die Leistungsfähigkeit, die der SÄBU Modulbau bietet.

Alles aus einer Hand, nachhaltiges wirtschaftliches Bauen sowie Umsetzung der Baumaßnahme in einer deutlich verkürzten Bauzeit im Vergleich zum konventionellen Bauen sind nur einige Faktoren, die für diese zukunftsorientierte Bauweise sprechen.



SÄBU Morsbach GmbH
Zum Systembau 1
51597 Morsbach
Tel. +492294 694-0
modulbau@saebu.de
www.saebu.de

SÄBU Gransee GmbH
Am Gewerbepark 22
16775 Gransee
Tel. +493306 7981-0
gransee@saebu.de
www.saebu.de



Management
System
ISO 9001:2015
www.tuv.com
ID 9108630372